

MATERIALSICHERHEITS-DATENBLATT

MSDS 0704

Abschnitt 1 -- PRODUKTBEZEICHNUNG UND FIRMENNAME

	HMIS-CODES	
PRODUKTBEZEICHNUNG	Gesundheit	1
Turbo Kleen	Entflammbarkeit	2
	Reaktivität	0
PRODUKT-CODES	PPI	B
82400, 82450, 82500		
CHEMISCHE FAMILIE		
Organisch		
VERWENDUNG		
Reiniger & Entfetter		
NAME DES HERSTELLERS	NOTRUFNUMMER	
The RectorSeal Corporation	Chemtrec 24 Stunden	
2601 Spenwick Drive	(800) 424-9300	
Houston, Texas 77055 USA		
INKRAFTSETZUNGSDATUM	TELEFONNR. DES TECHNISCHEN DIENSTES	
25. Mai 2010	(800) 231-3345	
ÄNDERUNGSDATUM		
25. Mai 2010		

Abschnitt 2 -- ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

% nach Gewicht	CAS-Nr.	INHALTSSTOFFE	EINHEITEN
40-60	108-65-6	Propylenglykolmonomethyletheracetat	
		ACGIH TLV	n.b.
		OSHA PEL	n.b.
40-60	57018-52-7	Propylenglykol-t-butylether	
		ACGIH TLV	n.b.
		OSHA PEL	n.b.

Abschnitt 3 -- GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

ZUSAMMENFASSUNG DER AKUTEN GEFAHREN

Wiederholte Einatmung kann zu Schwindelgefühl, Brechreiz und ZNS-Auswirkungen führen. Kann zu schweren Irritationen an den Augen und der Haut führen.

EXPOSITIONSWEG, ZEICHEN UND SYMPTOME

INHALATION

Einatmung von hohen Konzentrationen kann zu Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem führen, gekennzeichnet durch Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Benommenheit und Brechreiz. Fortgeschrittene Stadien können zum Kollaps, Bewusstlosigkeit, Koma und möglichen Tod wegen Atemstillstand führen.

AUGENKONTAKT Augenkontakt vermeiden, kann schwere Irritation verursachen.

HAUTKONTAKT

Irritation und Austrocknung.

INGESTION

Kann zu Irritationen des Verdauungstrakts führen. Kann zu

Depression des zentralen Nervensystems führen, gekennzeichnet durch Nervosität, gefolgt von Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Brechreiz. Fortgeschrittene Stadien können zu Kollaps, Bewusstlosigkeit, Koma und möglichen Tod wegen Atemstillstand führen.

ZUSAMMENFASSUNG DER CHRONISCHEN GEFAHREN

Hautirritation, Kontaktdermatitis und Hautentfettung.

DURCH DIE EXPOSITION VERURSACHTE VERSCHLIMMERUNG VON KRANKHEITEN

Personen mit bereits bestehenden oder chronischen Erkrankungen der Augen, Haut, des Atemsystems, Herz-Kreislauf-Systems, Magen-Darm-Systems, Leber, oder der Nieren können eine erhöhte Anfälligkeit auf erhöhte Exposition aufweisen.

Abschnitt 4 -- ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei EINATMUNG: Person unverzüglich an die frische bringen. Bei Bedarf Sauerstoff und künstliche Beatmung verabreichen. Notarzt rufen. Umgehende Maßnahmen sind unerlässlich.

Bei Kontakt mit der HAUT: Sofort mit Wasser und Seife waschen. Sämtliche kontaminierte Kleidung entfernen und waschen.

Bei Kontakt mit den AUGEN: Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten spülen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Bei VERSCHLUCKEN: Bei Verschlucken sofort einen Arzt rufen. Erbrechen nur auf Anweisung eines Arztes induzieren. Einer Person ohne Bewusstsein nie etwas in den Mund geben.

Abschnitt 5 -- BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

FLAMMPUNKT	LEL	UEL
111 F (44 C)	1,8%	6,8%

LÖSCHMITTEL

Schaum, Trockenchemikalie, CO₂ oder Wasserdampf.

BESONDERE FEUER-BEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN: Selbständiges, das vollständige Gesicht abdeckendes Atemgerät und Ganzkörper-Schutzanzug tragen. Schädliche Zerfallsprodukte möglich (siehe Abschnitt 10). Gebiet evakuieren. Gebiet eindämmen, da Abfluss weitere Umgebungskontamination verursachen kann.

AUSSERGEWÖHNLICHE FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Kann mit Sauerstoff reagieren und instabile Peroxyde bilden. Peroxyde sind thermisch instabil und stoßempfindlich. Es liegen jedoch keine bekannten Nachweise vor, dass es über ein so großes Peroxyd-bildendes Potenzial verfügt, wie z.B. Diethylether, etc.

Abschnitt 6 -- MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

ZU ERGREIFENDE MASSNAHMEN, FALLS MATERIAL FREIGESETZT ODER VERSCHÜTTET WIRD:

Absorbierende Materialien zur Verhinderung von Ausrutschgefahr und zur Eingrenzung verwenden. Gebiet mit Luftkühlungsventilation belüften. Wegspülen in Abwassersystem, Abflüssen, Wasserstraßen und Boden vermeiden. Beim Reinigen Schutzkleidung und Atemschutz tragen.

Abschnitt 7 -- HANDHABUNG UND LAGERUNG

BEI DER HANDHABUNG UND BEIM LAGERN ZU ERGREIFENDE VORSICHTSMASSNAHMEN: Einatmung hoher Dampfkonzentrationen vermeiden. Nach Umgang gründlich waschen. Nur mit angemessener Belüftung verwenden. Behälter geschlossen halten. Vor Wärme- und Lichteinwirkung entfernt aufbewahren.

ANDERE VORSICHTSMASSNAHMEN: Von Wärme und Flammen fern halten. Nicht mit oxidierenden Materialien in Kontakt bringen. Kontakt mit Luft minimieren. Behälter nach dem Öffnen und vor dem Schließen mit Stickstoff reinigen. Nicht bis zur fast völligen Trockenheit destillieren. Wenn die Bildung von Peroxyd vermutet wird, Behälter nicht öffnen oder umlagern. Die Zugabe von Wasser oder entsprechende reduzierende Materialien wird die Peroxydbildung vermindern.

Abschnitt 8 -- EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

SCHUTZ DER ATEMWEGE (TYP ANGEBEN): In eingeschränkten, schlecht belüfteten Gebieten NIOSH/MSHA genehmigte luftreinigende oder zur Verfügung gestellte Luft-Atemgeräte verwenden.

BELÜFTUNG - LOKALE ENTLÜFTUNGSANLAGE: Akzeptabel

SPEZIELL: Explosionssichere Ausrüstung

MECHANISCH (ALLGEMEIN): Akzeptabel

SONSTIGES: n.z.

SCHUTZHANDSCHUHE: Gummihandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ: Schutzbrille (ANSI Z-87.1 oder gleichwertiges)

ANDERE SCHUTZBEKLEIDUNG ODER AUSRÜSTUNG: Chemiebeständige Overalls werden empfohlen.

ARBEITS-/HYGIENEPRAKTIKEN: Wo Gebrauch zu Hautkontakt führen kann, exponierte Gebiete gründlich vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Verlassen des Arbeitsgebietes waschen. Kontaminierte Bekleidung vor Wiederverwendung waschen.

Abschnitt 9 -- PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

SIEDEPUNKT: 151 C (303,8 F) @ 760 mm Hg

VOLUMENBEZOGENE MASSE (H₂O = 1): 0,870

DAMPFDRUCK (mm Hg): 4,8 mm HG @ 25 C (77 F)

SCHMELZPUNKT: n.z.

DAMPFDICHTE (LUFT = 1): 4,6

VERDUNSTUNGSRATE (ETHYLACETAT = 1): 0,3

AUSSEHEN/GERUCH: Farblos bis durchsichtig / Äther-ähnlicher Geruch

LÖSLICHKEIT IN WASSER: Merklich

GEHALT AN FLÜCHTIGEN ORGANISCHEN VERBINDUNGEN (VOC)

(Theoretische Gewichtsprozent): 100 % oder 1000 g/L

Abschnitt 10 -- STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT: Stabil

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Längerer Kontakt mit Luft oder Sauerstoff. Das Potenzial der Peroxydbildung wird verstärkt, wenn diese Lösungsmittel in Prozessen, wie Destillation, verwendet werden. Wärme, Funken, offenes Feuer, andere Zündquellen und oxidierende Bedingungen. Entzündung kann bei Temperaturen unter den in der Literatur als Selbstzündungs- oder Entzündungstemperaturen angegebenen stattfinden.

UNVERTRÄGLICHKEIT (ZU VERMEIDENDE MATERIALIEN): Kann mit Sauerstoff zur Bildung von Peroxyden reagieren. Es liegen jedoch keine bekannten Nachweise vor, dass es über ein so großes Peroxyd-bildendes Potenzial verfügt, wie z.B. Diethylether, etc. Wasserentziehende Mittel. Stark oxidierende Mittel.

SCHÄDLICHE ZERFALLSPRODUKTE: Unvollständige Verbrennung von Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und anderen toxischen Gasen.

GEFÄHRLICHE POLYMERISIERUNG: Auftreten wird nicht erwartet.

Abschnitt 11 -- ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

GEFAHREN FÜR CHRONISCHE ERKRANKUNGEN

Kein Inhaltsstoff dieses Produkts ist ein in IARC, NTP oder OSHA aufgeführtes Karzinogen.

TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

Propylenglykolmonomethyletheracetat

Oral-Rat LD50: >10.000 mg/kg

Inhalation-Rat LC50: 6 h: > 4345 ppm

Propylenglykol-t-butylether

Oral-Rat LD50: >3771 mg/kg BWT

Inhalation-Rat LC50: 4 h: > 550 ppm

Abschnitt 12 -- ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

ÖKOLOGISCHE ANGABEN

Name des Inhaltsstoffes

Propylenglykolmonomethyletheracetat

Angaben zum Sauerstoffbedarf:

BOD-5: 363 mg/g BOD-20: 1.050 mg/g

Angaben zum akuten aquatischen Effekt:

96 h LC-50 (Dickkopfelritzen): 161 mg/l 48 h LC-50 (Daphnien): 408 mg/l

Abschnitt 13 -- HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallklassifizierung: EPA D001 Entzündbarer Abfall

Entsorgungsmethode: Leere Behälter können mit dem Müll entsorgt werden. Entsorgung aller Flüssigkeitsreste in Übereinstimmung mit allen örtlichen, bundesstaatlichen und landesweiten Vorschriften.

Abschnitt 14 -- ANGABEN ZUM TRANSPORT

DOT: Brennbare Flüssigkeiten, n.o.s. (Propylenglykolether),

KLASSE 3, UN1993, PG III, Begrenzte Mengen oder Firmenmengen, ERG#128

Gallonen oder weniger: Verbrauchergut ORM-D

OZEAN (IMDG): Gallonen oder weniger: Brennbare Flüssigkeiten, n.o.s. (Propylenglykol-

Ether), KLASSE 3, UN1993, PG III, Begrenzte Mengen oder Firmenmengen

LUFT (IATA): Brennbare Flüssigkeiten, n.o.s.(Propylenglykolether), Klasse 3,

UN1993, PG III, ERG#128

Abschnitt 15 -- VORSCHRIFTEN

REGULIERUNGSDATEN

Name des Inhaltsstoffes

Propylenglykolmonomethyletheracetat

SARA 313	Nein
TSCA Inventur	Ja
CERCLA RQ	n.z.
RCRA-Code	n.z.

Propylenglykol-t-butylether

SARA 313	Nein
TSCA Inventur	Ja
CERCLA RQ	n.z.
RCRA-Code	n.z.

Abschnitt 16 -- ANDERE INFORMATIONEN

Dieses Dokument wurde gemäß OSHA Hazard Communication Standard (29 CFR 1910.1200) angefertigt. Die hierin enthaltenen Informationen wurden in gutem Glauben abgegeben, ohne dass eine Garantie, ausdrücklich oder impliziert, erteilt wird. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an RectorSeal: +1 (713) 263-8001.